



Gemeinsame Presseinformation

**Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern
und
AOK Nordost – Die Gesundheitskasse**

Buntes und vielfältiges Programm am 25. Mai in Schwerin AOK-Fußballtag für Vielfalt und Toleranz

Mit dem AOK-Fußballtag für Vielfalt und Toleranz wollen der Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern und die AOK Nordost am 25. Mai 2014 ein Zeichen gegen Diskriminierung auf allen Fußballplätzen setzen. Sämtliche Spiele im Land werden an diesem Tag unter dieser Bezeichnung stattfinden. Damit richten sich der Verband und die Gesundheitskasse an alle Mannschaften, für Toleranz, Vielfalt, Respekt und Miteinander auf und neben den Fußballplätzen einzustehen.

Die zentrale Festveranstaltung findet an diesem Tag beim Schweriner SC Breitensport und dem FC Mecklenburg Schwerin im Sportpark Lankow statt. Gemeinsam mit dem Landesfußballverband und der AOK Nordost haben beide Vereine ein vielseitiges und sportliches Programm vorbereitet. Ab 10 Uhr dürfen sich die Besucher auf zahlreiche Turniere, Punkt- und Einlagespiele sowie ein buntes Rahmenprogramm freuen. Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos.

Bastian Dankert, Geschäftsführer des Landesfußballverbandes Mecklenburg-Vorpommern und offizieller FIFA-Schiedsrichter wird beim AOK-Fußballtag ein Spiel beim Turnier für Menschen mit Behinderungen leiten. „Der Landesfußballverband investiert viel Zeit und Geld in die Integration. Wir wollen die wirtschaftliche Stärke und die große Breite des Fußballs nutzen, um die gemeinnützige Basis zu stärken. Der Sport insgesamt, vor allem aber der Fußball, ist ein wichtiger gesellschaftlicher Integrationsmotor. Für eine kluge Integrationsstrategie braucht man den Sport.“

Für Frank Ahrend, Geschäftsführer der Landesdirektion M-V der AOK Nordost, ist der AOK-Fußballtag für Vielfalt und Toleranz ein besonderes Anliegen: „Die Menschen im Land verbinden mit der Gesundheitskasse die Themen Sport, Bewegung und Gesundheit. Der Name AOK steht aber auch für ein solidarisches Miteinander. Mit dem AOK-Fußballtag für Vielfalt und Toleranz möchten wir gemeinsam mit den Partnern ein Zeichen für diese Werte setzen. Dafür bietet der Sport eine ideale Plattform, vereint er doch wichtige Elemente wie Teamgeist, Zusammenhalt und Fairness. Sport verbindet eben Menschen und trennt nicht!“ Der AOK-Fußballtag für Vielfalt und Toleranz findet in diesem Jahr auch in Berlin und Brandenburg statt.

Pressekontakt:

Landesfußballverband M.-V.: Jasmin Sievert, Integrationsbeauftragte
Tel.: 0381-1285524, e-mail: jasmin.siewert@lfvm-v.de

AOK Nordost: Markus Juhls, Pressereferent,
Tel.: 0800-265080-41469, e-mail: presse@nordost.aok.de